



Begonnen hat es mit der Jugendgruppe der MG Aadorf.

Quelle: Elgger/Aadorfer Zeitung

Der Elgger Tambourenverein brachte Abwechslung in die Abendunterhaltung.

Bilder: Fabrice Dubler

Farbenfrohe Abendunterhaltung der MG Aadorf

Unter dem Motto «Flower Power» fand am vergangenen Samstag im Gemeindezentrum in Aadorf die Abendunterhaltung der Musikgesellschaft Aadorf statt. Einige Überraschungen erwarteten die zahlreich erschienenen Zuschauerinnen und Zuschauer.

tete die Abendunterhaltung. Gestaltet wurde der Abend zusammen mit dem Tambourenverein Elgg, welcher immer wieder zum Einsatz kam. So kamen sie zusammen mit der MG Aadorf musizierend durch den Saal auf die Bühne. Dirigent Marco Frischknecht vermochte von Anfang an auf eine lockere Art das Orchester wie auch das Publikum mitzureissen. Mit Songs von Abba und dem bekannten «Limbo-Rock» war die Abendunterhaltung ausserdem von Anfang an von Abwechslung geprägt.

Musik von namhaften Bands

Mit einem kräftigen Applaus lobte das Publikum die Tatsache, dass die Musikgesellschaft Aadorf in St. Gallen den vierten Platz von über 100 Teilnehmern schaffte. In einem Monat sorgt sie dann am Kreismusiktag in Ettenhausen ebenfalls wieder für musikalische Unterhaltung.

Gesamthaft war die Abendunterhaltung sicherlich ein Erfolg. Das Publikum lobte jedes einzelne Lied mit einem kräftigen Applaus und ging mit der Show mit. Und diese bot auch einiges. Von Songs von Abba, Tina Turner, den Beatles über die Meisterwerke von «The Mamas and the Papas» bis zu samba-angehauchter Musik wurde dem Publikum die ganze Palette präsentiert. Immer wieder kam auch der Tambourenverein Elgg zum Einsatz und begeisterte beispielsweise mit einer amerikanischen Trommel-Session, die mit einiges an Show ergänzt wurde.

AADORF – Seit mehr als einem Monat proben die Mitglieder der Musikgesellschaft Aadorf wie wild für den Unterhaltungsabend vom 31. März 2012. Das Motto «Flower-Power», welches das Schlagwort der Hippie-Bewegung war, die vor knapp 50 Jahren aufkam und von einem humaneren sowie friedlicheren Leben träumte, in der Tat aber für Gesetzeslosigkeit oder Drogensucht stand, war gewagt. Viele Leute dachten vielleicht, das Motto würde erst gar nicht zur traditionellen Aadorfer Musikgesellschaft passen. Doch diese zeigte, dass man auch aus einem etwas gewagteren Motto etwas Gutes und Inspirierendes machen kann.

Abwechslungsreiches Programm

Mit einigen Stücken der jüngeren Generation von der Musikgesellschaft star-



Die MG Aadorf bot musikalische Unterhaltung auf hohem Niveau.



Die Kostüme, Perücken und das gesamte Bühnenbild waren äusserst kreativ ausgedacht.



Auch die Elgger Tambouren spürten «Flower-Power».

Die MG Aadorf als Hippies

Der Höhepunkt des Abends gehörte aber sicherlich wieder der Musikgesellschaft Aadorf, welche sich nach der Pause zum

Song «If you are going to San Francisco» in Hippie-Kleidung mit Peace Fahnen, Sonnenbrillen und Wasserpfeifen durch den Saal auf die Bühne gesellten.

Ein schallendes Gelächter ging durch das Gemeindezentrum, denn die vielen aussergewöhnlichen Kostüme und Perücken waren wirklich lustig anzusehen. Immer wieder wurde an die Zeit, wo die sogenannte Hippie-Bewegung aufkam, erinnert. Dementsprechend spielte man auch Songs von Bands, die zu dieser Zeit aktuell waren.

Ganz getreu dem Motto «Flower Power» war auch die Bühne und der Saal dekoriert. Unzählige Blumenmuster verschönerten das Bühnenbild. Natürlich etablierte sich das Gemeindezentrum in Aadorf nicht gerade als Konkurrenzarena zum berühmten Woodstock-Festival, das zur Hippie-Zeit das wohl grösste und bekannteste Open-Air war, aber die Musikgesellschaft hat mit viel Mühe, Zeit und Aufwand einen äusserst abwechslungsreichen und musikalisch hochwertigen Abend auf die Beine gestellt.



Die Tambouren aus Elgg begeisterten mit einer Drum-Session.



Die Hippie-Bewegung wurde ausgeprägt dargestellt.

FABRICE DUBLER